

## Auszeichnung



## Waltraud-Netzer-Jugendpreis

Der von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. vergebene Waltraud-Netzer-Jugendpreis ist mit 1.500 Euro dotiert und zeichnet seit 2010 Jugendprojekte aus, die sich aktiv mit der Vergangenheit auseinandersetzen und/ oder die Entwicklung einer lebendigen Demokratie befördern. Der Preis wird gestiftet von der Gesundheitsbetriebe Dr. Nikolaus Netzer Verwaltungs GmbH. Diese übernimmt auch die Veranstaltungskosten der Preisverleihung.

### Bislang wurden ausgezeichnet:

- 2018** Begleitprogramm zur Ausstellung „Deutsche Gerechte unter den Völkern“ in Oranienburg und Zehdenick
- 2017** Projekt „überLAGERT“ des Landesjugendrings Brandenburg e.V.
- 2016** Die Kopiloten e.V
- 2015** Interkulturell-Aktiv e.V.
- 2014** Internationales Jugendworkcamp „Belarus“ der Evangelischen Jugend Bünde-Ost
- 2013** Begegnungsprojekt der deutschen Schule Athen mit Schulen in Distomo und Kalavryta
- 2012** WorldCitizen e.V.
- 2011** Theaterprojekt „Mölln nach Mölln“ des Vereins Miteinander leben e.V.
- 2010** Junge AG der Dokumentationsstelle der Pulverfabrik Liebenau

## Preisträger 2019

### Schülerinnen und Schüler der Christiane-Herzog-Realschule Nagold

Preisbegründung: Schülerinnen und Schüler der Christiane-Herzog-Realschule Nagold haben in Eigenregie mehrere Konzepte für Stadtführungen zur NS-Geschichte in ihrer Heimatstadt ausgearbeitet. Mit intensiver Archivrecherche und der praktischen Aufbereitung ihrer Ergebnisse haben sie sich große Verdienste um die Erinnerungsarbeit in der ehemaligen NS-Hochburg Nagold erworben. Das behandelte Themenspektrum ist dabei bemerkenswert groß. So haben sich die Nagolder Jugendlichen unter anderem mit dem Aufstieg der Nationalsozialisten, den „Euthanasie“-Verbrechen, Widerstand und Verfolgung sowie dem Kriegsende in der baden-württembergischen Kleinstadt auseinandergesetzt. Ihre Arbeit ist in mehrfacher Hinsicht von praktischem Nutzen: Die von ihnen zusammengestellten Informationen stehen künftig den professionellen Stadtführerinnen und Stadtführern zur Verfügung und bilden darüber hinaus die Grundlage für mehrere Stolperstein-Verlegungen. Auch eine Veröffentlichung im Historischen Jahrbuch des Landkreises ist geplant.

### Preisverleihung:

**Samstag, 23. November 2019, 19.00-20.30 Uhr**

Rathaus am Marktplatz  
Karl-Friedrich-Straße 10  
76133 Karlsruhe

Im Anschluss an die Preisverleihung laden Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. und die Frauke-Weber-und-Rainer-Braam-Stiftung zu einem Stehempfang ein.  
Die Preisverleihung wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Karlsruhe ausgerichtet.



Gegen Vergessen  
Für Demokratie e.V.

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.  
Stauffenbergstraße 13–14  
10785 Berlin  
Tel +49 (0)30 26 39 78-3  
Fax +49 (0)30 26 39 78-40  
info@gegen-vergessen.de  
www.gegen-vergessen.de